

Liebe Vorsitzende der Zweigvereine und Frauenkreise, liebe Vorstandsfrauen, liebe Leserinnen, liebe Leser,

Das Jahr 2020 neigt sich dem Ende entgegen. Ein Jahr mit einem besonderen Rhythmus, prüfte es uns doch alle sehr persönlich und in ganz unterschiedlicher Weise.

In Herbst / Winter sind Ruhe und Erholung im Sinn der Natur. Eine Zeit für Abschied und Besinnung. Beim Blick in Feld und Wald kehrt ein Jahr zu seinem Anfang zurück und ruht in seinen Wurzeln, um dann mit frischer Kraft in einen neuen Zyklus im Kreis des Lebens einzutreten.

Und er ist wieder da, der zauberhafte Duft wie Geheimnis mit unverwechselbarem Geschmack; die Gewürze Zimt, Ingwer, Nelken, Kardamom, Anis und Vanille. Sie vermitteln seit Kindertagen weihnachtliche Gemütlichkeit.

Die klassischen Wintergewürze sind Balsam für Leib und Seele. Gewürze verleihen Speisen das gewisse Etwas, wecken die Lebensgeister, stärken das Immunsystem und sorgen für Wohlbehagen. Sie geben dem Leben Würze, wärmen von innen und zaubern ein Schmunzeln auf unsere Seele. Die mittelalterliche Äbtissin Hildegard von Bingen, wies in ihren Abhandlungen auf die Heilkraft der Gewürze hin.

Das Wort „Gewürz“ bedeutete in seinem Ursprung „Wurzel“. In diesen Tagen frage ich mich: „Wo sind meine Wurzeln? Woraus schöpfe ich Kraft?“ Im Advent singen wir: „Es ist ein Ros entsprungen,

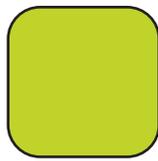
aus einer Wurzel zart...“ Advent / Winter - Zeit der Stille und Besinnung. Eine Zeit der Vorbereitung, der Vorfreude und Erwartung. Ein Innehalten und Kräfte sammeln für das, was kommt. Advent – Zeit des Wartens auf eine Ankunft, die im lateinischen „adventus“ heißt. Sie kennen das auch: „Lass mich doch erst einmal ankommen“.

Einmal im Tag innehalten, still sein, einatmen, aufatmen, durchatmen. Sich ein Weilchen tragen und beschenken lassen: von stärkenden Wintergewürzen, einem biblischen Wort, einer Melodie, dem Schein einer Kerze - die adventliche Botschaft im Hier und Heute erspüren.

Advent – Weihnachten - Genießen Sie die be-SINNlichen, ruhigen oder stärkenden Momente, die leckeren winterlichen Gewürz-Seelentröster im Kreise ihrer Lieben oder alleine. Sammeln Sie, wie „Die kleine Maus Frederik“ im gleichnamigen Kinderbuch, ihre besonderen Augenblicke, die Sonnenstrahlen, die Farben der Jahreszeit, die erfüllenden Gespräche, die nährenden Begegnungen. Stellen Sie für die nächsten Monate Ihr ganz persönliches Vor-Sorge-Programm zusammen.

Im Namen der KDFB-Diözesanvorstandschafft Würzburg und den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle, wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein gesegnetes Weihnachtsfest. Bleiben sie behütet und gesund. Vertrauend auf den Schöpfer gehen wir in das Neue Jahr 2021.

Herzliche Grüße von
Adelgunde Wolpert,
Stellvertretende Diözesanvorsitzende



Allgemeine Informationen

WINTERPAUSE

Die Geschäftsstelle des KDFB ist vom 21.12.2020 bis einschließlich 06.01.2021 nicht besetzt. Schreiben Sie uns eine Mail mit Ihren Anliegen: frauenbund@bistum-wuerzburg.de. Ab dem 07. Januar 2021 sind wir wieder persönlich für Sie da und werden Ihre Post beantworten.

Beitragsanpassung ab 2021

Wir wollen die gute Arbeit des Frauenbundes fortsetzen und damit als moderner starker Frauenverband in Politik, Gesellschaft und Kirche sichtbar bleiben. Hierfür, sowie für die Sicherung und den Ausbau unseres Service-Angebotes für Zweigvereine und Diözesanverbände, ist eine Beitragsanpassung nötig. Die Delegierten haben dafür die finanziellen Weichen bei der Landesdelegiertenversammlung am 8. Oktober 2020 gestellt. Der KDFB-Mitgliedsbeitrag wird zum 01.01.2021 bei 30,00 Euro liegen und dann jährlich um weitere zwei Euro angepasst.

Es gab Mitte September 2020 ein Anschreiben unserer Landesvorsitzenden Emilia Müller und in unserer Mitgliedszeitschrift Engagiert wurde ausführlich in der Ausgabe 11/2020 darüber berichtet (siehe Seite 34/35).

Folgende Bitte ergibt sich für den Beitragseinzug vor Ort: Bitte informieren Sie die Frauen über die angepassten Beträge, die in den Jahren 2021 bis 2030 jeweils als Mitgliedsbeitrag anstehen (von den Jahren 2021 bis 2030 festgeschrieben auf 30/32/34/36/38/40/42/44/46/48 Euro). Wir werden die Beitragsrechnungen rechtzeitig (zu Jahresbeginn) an die 1. Vorsitzende, bzw. Schatzmeisterin stellen, so dass genug Zeit für die Umstellung und Überweisung bzw. bis zur Abbuchung der abzuführenden Beitragsanteile Ende März 2021 bleibt. Diejenigen, die die Verbandszeitschrift per Post direkt nach Hause erhalten, tragen hierfür des weiteren die Kosten für das Einzelporto in Höhe von fünf Euro.

Wir danken Ihnen allen für Ihr Mittun und Mittragen – für einen starken KDFB!

Solidarität durch das Solibrot

Auch 2021 beteiligt sich der KDFB Diözesanverband Würzburg e.V. wieder bei der bundesweiten Solibrotaktion.

Die aktive Phase der Aktion findet im kommenden Jahr vom 17. Februar 2021 (Aschermittwoch) bis 03. April 2021 (Karsamstag) statt.

Der Erlös der Aktion geht auch 2021 an das Projekt „Kampf gegen Genitalverstümmelung“ in Ägypten, Äthiopien, Mali und Tansania.

Sie können sich mit Ihrem Zweigverein über unseren Diözesanverband mit beiliegendem Anmeldeformular anmelden. Bitte beachten Sie die beiden Anmeldetermine, die den Versand der Misereor Materialien vorgeben.

Alle weiteren Informationen und Dokumente zum Download finden Sie auf der Homepage des Bundesverbandes (www.frauenbund.de) unter der Rubrik Themen und Projekte, sowie demnächst auch auf der Seite des KDFB Würzburg (www.frauenbund-wuerzburg.de).

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und eine starke Solidarität unter Frauen weltweit.

FORMULARE

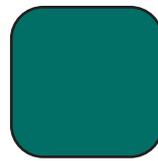
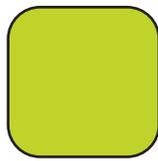
Bitte senden Sie, falls noch nicht geschehen, die Formulare für 2020 sobald als möglich bearbeitet zu uns in die Geschäftsstelle. Die Vordrucke dazu wurden Ihnen mit dem letzten Rundbrief zugesendet und stehen zudem auf unserer Homepage zum Download bereit. Vielen Dank!

Aus dem Bildungswerk

Mich gibt`s nur einmal, unsere Erde auch!

Im Zuge der Aktionswoche „für mich. für dich. fürs Klima“ veranstaltete der DV Würzburg einen Frauenbildungstag mit dem Titel „Mich gibt`s nur einmal - unsere Erde auch!“ Knapp 40 Frauen folgten der Einladung ins Würzburger Kilianeum und erlebten einen Tag gefüllt mit Anregungen, wie Nachhaltigkeit im eigenen Alltag integriert werden kann.

Frau Kerstin Celina, Mitglied des Landtages/Grüne, führte mit ihrem Impulsvortrag in die Thematik ein. Ihre vielseitigen Tätigkeiten als



engagierte Frau greifen auch unsere Botschaft „Verantwortung“ auf. Wie komplex Nachhaltigkeit sich politisch gestaltet, wurde den Zuhörer*innen schnell klar: Vermeiden von Plastikverpackungen,



Foto: Hann

artgerechte Tierhaltung, Abbau von Rohstoffen, Abfischen von Gewässern, usw. Beim Thema Nachhaltigkeit ist es mitunter langwierig, gezielte wie wirksame Entscheidungen zu treffen. Umso wichtiger ist das eigene, verantwortungsbewusst angelegte Verhalten.

Weitreichende Handlungen, wie effizienter Umgang mit Energie, Verwendung von regionalen und saisonalen Lebensmitteln, Verzicht auf unnötige Kleidung, sowie Vermeidung von Müll usw. tragen zu verbessertem Klimaschutz bei. Die Unterschriftenaktion mit der Forderung nach Tempo 130 auf Autobahnen unterstützt hier politische Entscheidungen.

Workshops gaben den Teilnehmer*innen differenzierte Übersichten zu Handlungsweisen in bestimmten Bereichen, sowie praktische Tipps zur Entlastung der Umwelt. Hier ein Überblick:

1. „Jeder Mensch klingt anders“ Stichwort: Klangmassage (Gabriele Walther, Klangtherapeutin)
2. „Leichtgewicht mit schweren Folgen“ (Dr. Kirsten Bähr, Umweltreferentin)
3. „Etikettenschwindel - Abenteuer Mode und Nachhaltigkeit“ (Dr. Monika Ständecke, Schneiderin & Publizistin)
4. „Schätze der Natur - Unkräuter“ (Heidi Mark, Kräuterpädagogin)
5. „Zu gut für die Tonne“ (Annegret Hager, Dipl. Ökotrophologin)

Zur Verköstigung bot die Küche des Kilianeum einen saisonalen Gemüseintopf, sowie fränkischen Apfelkuchen an. Zum Abschluss des Tages beteten die Teilnehmer*innen gemeinsam das ökologisch ausgelegte „Vater unser“.

Das Hygienekonzept ermöglichte eine Präsenzveranstaltung, deren Vorteil im persönlichen Austausch liegt. Die positive Resonanz der Teilnehmer*innen belegt die gelungene Mischung aus theoretischem Input und praktischen Ideen.

„Frauen können alles - bewegen“

Wir haben viele Fähigkeiten und Talente - oft mehr als wir ahnen.

Wir bringen Familie und Beruf unter einen Hut - schon Jahrzehnte.

Wir leiten sogar kleine Familienunternehmen - aus Tradition und sehr erfolgreich.

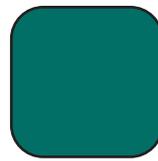
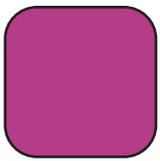
Wenn wir uns unserer Stärken und Fähigkeiten bewusst sind, Verantwortung übernehmen und andere in Verantwortung nehmen, miteinander solidarisch sind und uns füreinander einsetzen, dann können wir Frauen alles - bewegen.

Der KDFB und besonders die Zweigvereine sind ein ideales „Spielfeld“ unsere Talente freizusetzen und bewusst einzusetzen, aber auch in den Themenfeldern zu trainieren, in denen wir noch nicht so geübt sind.

Bei den Regionalen Bildungstagen wollen wir gemeinsam schauen, welche Stärken und Talente wir haben und wie wir diese gewinnbringend für uns und andere (Frauen) einsetzen können, um so viel wie möglich zu bewegen.

Die Pandemie hat uns in den letzten Monaten zeitweise an und über unsere Grenzen gebracht. Diese Zeit hat aber auch Stärken und Talente zu Tage gefördert, die vielleicht bisher im Verborgenen geschlummert haben. Und sie hat gezeigt wie wichtig es ist, dass wir Verantwortung übernehmen, aufeinander achten und uns füreinander einsetzen.

Die Regionalen Bildungstage stehen bewusst unter dem Motto der Imagekampagne der vergangenen zwei Jahre „bewegen“. Es lohnt, sich immer wieder bewusst zu machen, was der KDFB und wir Frauen schon bewegt haben und noch bewegen können.



Aus den Kommissionen

**Kommission I:
Gesellschaft/Politik/Medien/Soziales Handeln**

Kann das weg? Wohin mit unserem Müll?

Wir, die Kommission I, möchten Sie jetzt schon auf unsere nächste Veranstaltung aufmerksam machen.

Am Dienstag, den 4. Mai 2021 laden wir Sie zu einer Besichtigung in das Müllkraftwerk Würzburg, Gattingerstr. 31, ein. Sie haben die Möglichkeit mit dem Auto oder mit dem Bus anzureisen. Eine Einladung mit genaueren Informationen folgt im Vorfeld der Veranstaltung.

Es wird eine einstündige Einführung über die Entstehung des Werkes und von der Anlieferung des Abfalls bis hin zu den Endprodukten Asche und Filterstaub geben. Aber auch für Ihre Fragen ist genügend Zeit eingeplant. Die Führung findet in der Zeit von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt. Wir freuen uns, Sie begrüßen zu können.

Im Namen unserer Kommission I
Lieselotte Feller

#gamechanger #epd2021

Unter dem Motto: „Game Changer – Mach dich stark für equal pay!“ ist am 02.11.2020 in Berlin die Equal Pay Day Kampagne 2021 gestartet. Der Equal Pay Day markiert symbolisch den geschlechtsspezifischen Entgeltunterschied, der laut Statistischem Bundesamt aktuell 20 Prozent in Deutschland beträgt. Umgerechnet ergeben sich daraus 73 Tage und das Datum des nächsten EPD am 14. März 2021.

Angenommen Männer und Frauen bekommen den gleichen Stundenlohn: Dann steht der Equal Pay Day für den Tag, bis zu dem Frauen umsonst arbeiten, während Männer schon seit dem 1. Januar für ihre Arbeit bezahlt werden.

Treten Sie mit uns für eine gleichberechtigte Zukunft ein - online und offline! Mehr Informationen dazu unter: www.equalpayday.de

**Kommission II:
Glaube Kirche/Eine Welt**

Ein etwas anderer Stadtspaziergang!

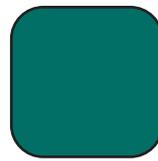
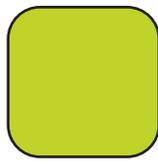
Endlich wieder konnte eine von unserer Kommission geplante Veranstaltung stattfinden: WELTbewusst – der etwas andere Stadtrundgang führte in Würzburg nicht zu Residenz, Falkenhaus etc., sondern nahm Produkte des täglichen Lebens wie z. B. Kleidung, Fleischkonsum in den Blick. Der Bildungsreferent vom Weltladen Würzburg machte darauf aufmerksam, wie unser Einkaufsverhalten ökologische und soziale Missstände in anderen Regionen der Welt hervorruft und wie wir durch unser Verhalten positiv Einfluss nehmen können. Die Teilnehmerinnenzahl war bedingt durch Corona auf zehn beschränkt, so dass wir die Veranstaltung im Oktober zweimal anbieten konnten. Bei Interesse an einem solchen konsumkritischen Stadtrundgang bitte an den Weltladen Würzburg wenden (email: initiative@weltladen-wuerzburg.de, Tel. 0931/17308). Es wird lediglich um € 1,00 pro Person gebeten.



Foto: Schripp

„Fair“-Schenken zu Weihnachten

Bestimmt sind Sie auf der Suche, um einen lieben Menschen eine Freude zu Weihnachten zu bereiten. Doppelte Freude können Sie schenken, wenn Sie in den Weltläden einkaufen. Die Beschenkten erhalten ein hochwertiges Produkt, die



Produzent*innen einen fairen Preis. Nutzen Sie diese Angebote, z. B. auch den Würzburger Partnerkaffee, in dem der KDFB Vereinsmitglied ist. Übrigens: dieser Kaffee mag kalkhaltiges Wasser! Und denken Sie daran: Fair statt mehr – so lautete das Motto der diesjährigen Fairen Woche und kann auch ein bisschen zum Lebensmotto werden.

Für die Kommission II
Elke Schropp



„Exodus – wir befreien uns!“

unter diesem Motto trafen sich ca. 100 Frauen der Aktion Maria 2.0 aus ganz Deutschland in Fulda zum Abschluß der Bischofskonferenz.

Aus der Gruppe Maria 2.0 Aschaffenburg und Würzburg waren Vertreterinnen der KAB und des Frauenbundes dabei.

Wir hatten die Gelegenheit drei Vertretern der Deutschen Bischofskonferenz, Bischof Bode (Osnabrück), Weihbischof Bischof (München) und Bischof Gerber aus Fulda unsere Anliegen zu verdeutlichen, stellten Fragen und übergaben einen Korb mit zerbrochenen Dachziegeln. Auf diesen – sie stammen von einem mittlerweile renovierten Kirchendach – stehen Kommentare wie zerbrochene Hoffnungen und erlebte Verletzungen. Den Scherbenhaufen, den die Kirchenpolitik in den Leben vieler Menschen hinterlassen hat, aufzunehmen und sich damit auseinander zu setzen war die Forderung an die verantwortlichen Männer der Kirche.

Nach dem Statement am Domplatz ging es im gebotenen Abstand, aber gut hörbar, mit Trommeln und Rasseln und mit Polizeibegleitung durch Fulda bis zum Universitätsplatz, um dort eine Frauenliturgie zu feiern.

Angelika Kneisel/KAB und Edeltraud Hann/KDFB

Aus den Regionen

DANKESCHÖN!

2020 - ein Jahr wie kaum ein anderes zuvor. Viel war geplant in den Regionen und in den Zweigvereinen - viel wurde kurzfristig über den Haufen geworfen und abgesagt! Aber Sie, liebe Frauen in den Zweigvereinen, haben auch enorm viel geleistet! Danke für Ihr Engagement, Ihren Ideenreichtum, Ihre Energie und Ihr Durchhaltevermögen trotz aller Auflagen und Vorschriften Aktionen und Veranstaltungen vor Ort durchzuführen!

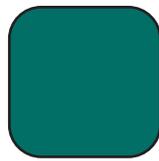
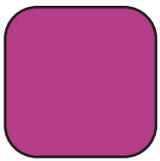


Foto: Inline Internet & Werbeagentur

Durch eine Verkaufsaktion und einer Gottesdienstkollekte sammelte der ZV Veitshöchheim insgesamt 1000 €. Diese Summe wurde an die Station Tanzbär der Missio Kinderklinik gespendet auf der mehrfach körperlich und geistig behinderte Patienten behandelt werden!



Foto: Schulz



Wie schon im vergangenen Jahr verkauften die Frauen des Kath. Frauenbundes Miltenberg an Mariä Himmelfahrt die gesammelten und gebundenen Kräuterbüschel vor dem Gottesdienst an der Klosterkirche am 15. August 2020. Die Sträuße erbrachten aufgerundet auch durch Spenden 820.-- €, die auch dieses Jahr an Bischof Francis Kibira aus Uganda überwiesen werden. Er selbst konnte wegen der Corona-Epidemie bei uns keine Urlaubsvertretung machen.



Foto: Dorobeck

Unter dem Motto „Wir übernehmen Verantwortung für Klimagerechtigkeit und machen unser Engagement für die Umwelt sichtbar“, nahm der Frauentreff Höchberg an dem erstmals stattfindenden Wochenmarkt im Höchberger Ortsteil „Hexenbruch“ in der ersten September-Woche und an drei aufeinander folgenden Wochen mit einem Info-Stand teil. Anhand von Flyern, Plakaten und einem Mini-Plastik-Müllberg erläuterten die Frauen u.a. die Auswirkungen der Umweltverschmutzung.



Foto: Pflegeshörl

Gleichberechtigung und Demokratisierung in der katholischen Kirche fordert Professor Dr. Martin Ebner bei seinem Vortrag am 23. September 2020 im ZV Trennfurt. Rund 70 Frauen und zehn Männer waren in die Kirche St. Maria Magdalena gekommen. Am Ende des spannenden Vortrags gab es langanhaltenden Beifall. Die geistliche Beirätin des örtlichen Frauenbundes Gabriele Spahn-Sauer, leitete eine abschließende Diskussionsrunde.

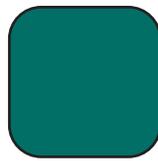
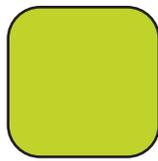


Foto: Stenger

Der KDFB Dettingen beteiligte sich an der Aktionswoche „für dich. für mich. fürs Klima.“ und startete am 27. September - vor und nach dem Sonntagsgottesdienst - eine Unterschriftensammlung zum Thema „TEMPO 130 auf Autobahnen“. Durch dieses Tempolimit würden die Co2 Emissionen gesenkt, 2 Millionen Tonnen Kohlendioxid eingespart, das Lärmaufkommen verringert, die Verkehrssicherheit erhöht und die Zahl der Verkehrstoten gesenkt.

Die Unterschriftenaktion „Tempo 130 auf Autobahnen“ wird noch bis zum 31.12.2020 fortgesetzt. Für alle, die dieses Anliegen unterstützen möchten können Listen in der Geschäftsstelle des KDFB in Würzburg angefordert werden oder direkt im Netz herunter geladen werden unter: www.bewegen-kdfb.de/impuls-fuermich-fuerdich-fuersklima/ Es gibt auch die Möglichkeit die Aktion via einer Online Petition zu unterstützen. Der Link dazu lautet: <https://www.openpetition.de/petition/online/tempo-130-auf-autobahnen-fuers-klima>





Verbraucher Service Bayern e. V.

Vorsorgevollmacht, Patienten- oder Betreuungsverfügung

Wer darf Ihre Finanzen verwalten oder über medizinische Fragen entscheiden, wenn Sie Ihren Willen einmal nicht mehr äußern können? Dies können und sollten Sie schon jetzt durch eine Vorsorgevollmacht, Patienten- oder Betreuungsverfügung klären. Doch was bedeuten diese Begriffe und wie hängen sie zusammen? In unserem Info-Vortrag bekommen Sie weitere Informationen und können Ihre Fragen unserer Rechtsreferentin stellen.

Wann: Dienstag, 09.02.2021, 18:00 Uhr
Wo: Beratungsstelle Würzburg, Theaterstraße 23 (Roter Bau), 97070 Würzburg (als Online-Vortrag bei entsprechender Infektionslage)
Wer: Frau Carina Schütz, Volljuristin, Verbraucherberaterin
Kosten: 5€ für KDFB-Mitglieder, 8€ für Nicht-Mitglieder

Anmeldung erforderlich unter 0931-305080 oder per Mail c.schuetz@verbraucherservice-bayern.de

Reihe „Himmlische Genüsse“:

Suchen Sie noch nach Anregungen für die besondere Herbst- oder Weihnachtsküche? Unter www.bistum.tv/videos können Sie unter dem Stichwort „Himmlischer Genuss“ unserer Hauswirtschaftsmeisterin Iris Graus bei der Zubereitung des neuen Herbstmenüs und einem vielfältigen Weihnachtspotpourri zuschauen. Die Rezepte sind natürlich inclusive.

Verschiedenes

#FrauenStimmen

Der Katholische Deutsche Frauenbund e.V. (KDFB) hat unter dem Motto #FrauenStimmen ein Filmprojekt gestartet. Dabei sind Frauen – und

auch Männer – eingeladen, in einer kurzen Video-Botschaft ihre Erwartungen an eine glaubwürdige Kirche mitzuteilen. „Mit der Aktion gestaltet der KDFB den Synodalen Weg mit, der eine große Chance für Bewegung und Erneuerung in der katholischen Kirche ist. In diesen Prozess wollen wir die Stimmen von Glaubenden noch stärker einbeziehen“, stellt KDFB-Vizepräsidentin Birgit Mock fest.

Die Aktion #FrauenStimmen wird auf der Website www.frauenstimmen-kdfb.de vorgestellt. Der KDFB begleitet damit aktiv und verantwortlich den synodalen Prozess des Aufbruchs und der „Verheutigung“ in der Kirche.

gleich=gleich - Hackathon geplant!

Was wäre, wenn Frauen (und Männer) aller Generationen gemeinsam, partnerschaftlich an Konzepten für unsere Zukunft arbeiten? Finden Sie es heraus und seien Sie dabei beim Hackathon „gleich = gleich“.

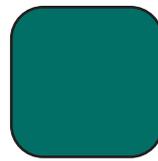
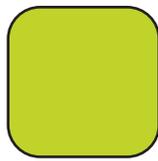
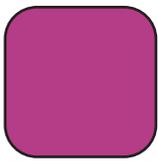
Im großen Event rund um das Thema „Gleichberechtigung für unsere Gesellschaft der Zukunft“ verbinden sich Menschen unterschiedlichster Biografien. Dabei müssen Sie nicht einmal zur Haustür hinaus, denn der Hackathon läuft digital. Jede kann mit wenigen Klicks am Computer dabei sein und ihre Ideen einbringen, um die Gesellschaft von Morgen zu formen.

Der Hackathon findet Anfang März 2021 statt und verbindet den Equal Care Day, den Equal Pay Day und den Weltfrauentag. Genaue Informationen dazu folgen zu Beginn des nächsten Jahres auf unserer Homepage.

Unterstützung bei Online-Angeboten

Sie planen in Ihrem Zweigverein ein Online-Angebot und sind auf der Suche nach Unterstützung und Ideen? Gerne beraten wir Sie bei Ihren Planungen und stellen Ihnen Konzepte und Tools für die Durchführung zur Verfügung.

Melden Sie sich einfach bei uns in der Geschäftsstelle oder schreiben Sie eine Mail mit Ihren Ideen an frauenbund@bistum-wuerzburg.de Auch über Bildungsangebote im Bereich der Online-Kompetenz beraten wir Sie gerne!



TERMINE FRÜHJAHR/SOMMER 2021

Winterpause der Geschäftsstelle vom 21.12.2020 bis 06.01.2021

Termine finden unter Berücksichtigung der aktuellen Lage und den gesetzlichen Corona Vorschriften statt. Kurzfristige Änderungen behalten wir uns vor!

Do.	14.01.	13.00 - 18:00 Uhr	Weltgebetstag	Würzburg
Fr.	15.01.	15.00 - 20.00 Uhr	Weltgebetstag	jeweils
Sa.	16.01.	13.00 - 18.00 Uhr	Weltgebetstag	Burkardushaus
Fr.	26.02.	15.00 Uhr bis	Dichter*innen werden geboren -	Retzbach, Benediktushöhe
Sa.	27.02.	15.00 Uhr	Redner*innen gemacht	
Sa.	06.03	10.00 - 12.00 Uhr	Unsere Krabbelgruppe läuft?!	Online Seminar/Big Blue Button
Mitte März 2021 (Ausstellung)			Frauen.Bilder.Weiterdenken	Würzburg, Rathaus

Regionale Bildungstage 2021 „Frauen können alles - bewegen!“

Di.	09.03.	17.00 - 21.00 Uhr	Region Schweinfurt	Gernach
Mi.	10.03.	17.00 - 21.00 Uhr	Region Mil/Obb und AB	Aschaffenburg
Di.	16.03.	17.00 - 21.00 Uhr	Region Würzburg Nord	Stetten
Mi.	17.03.	17.00 - 21.00 Uhr	Region Haßberge	Hofheim
Di.	23.03.	17.00 - 21.00 Uhr	Region Rhön-Grabfeld	Bad Neustadt
Mi.	24.03.	17.00 - 21.00 Uhr	Region Würzburg Süd/Stadt	Röttingen
Sa.	24.04.	17.00 - 21.00 Uhr	Tag der Diakonin	Zellingen, Pfarrheim
Di.	04.05	14.00 - 16.00 Uhr	Exkursion Müllheizkraftwerk	Würzburg, Müllheizkraftwerk
Mi.	05.05.	15.00 - 17.30 Uhr	Dank- und Segensgottesdienst	Erlenbach, Helios-Klinik
Do.	06.05.	10.00 - 11.30 Uhr	Tipps für den Familienpapierkram	Würzburg, M. Ehrenfried Haus

KDFB MASKEN

Ab Dezember 2020 sind blaue KDFB Masken in unserer Geschäftsstelle abrufbar. Auch neue KDFB Flyer und Broschüren in modernem Design sind erhältlich - wir freuen uns über Ihr Interesse!

Impressum

Herausgeber:

Katholischer Deutscher Frauenbund
Diözesanverband Würzburg e. V.
Kilianshaus, Kürschnerhof 2, 97070 Würzburg
Telefon 0931 386 65341 Fax -349
frauenbund@bistum-wuerzburg.de
Redaktion: Geschäftsführender Vorstand
Layout: Christine Kedem-Lanzl
Druck: Hausdruckerei des B. O. Würzburg
Fotos Titelseite: pixabay

Anlage in diesem Rundbrief:

- Flyer „Frauen können alles bewegen“
- Broschüre „Frauen können alles bewegen“
- Anmeldeformular Solibrot
- Flyer Weltgebetstag



Katholische
Erwachsenenbildung
Bayern



diözese würzburg
Kirche für die Menschen



Der Frühjahrsrundbrief 2021 entfällt.
Redaktionsschluss für den Sommerrundbrief
ist der 30. April 2021.